

Schülerheim "Burse Markgraf Bernhard von Baden" in Freiburg im Breisgau

Das Schülerheim "Burse Markgraf Bernhard von Baden" in Freiburg im Breisgau wurde vom Priester und Gymnasialprofessor Meinrad Vogelbacher gegründet. Es sollte als Pendant zu den bestehenden Knabenseminaren, die zum Priesterberuf hinführen sollten, Schülern eine akademische Bildung ermöglichen, die einen weltlichen Beruf anstrebten. So sollte die Bildung des katholischen Bevölkerungsteils in Baden gehoben werden. Zu diesem Zweck erwarb Vogelbacher 1920 ein Anwesen in vornehmer Innenstadtlage, später dazu eine benachbarte Villa. Das Schülerheim wurde zunächst von Vogelbacher neben seiner Tätigkeit als Lehrer allein geleitet. 1934 übernahm der Erzbischöfliche Stuhl auf nationalsozialistischen Druck die Einrichtung und Vogelsbacher musste das Haus verlassen. Neuer Leiter wurde Alfred Beer.

Literatur:

HERRMANN, Rudolf, Vogelbacher, Meinrad, in: Freiburger Diözesan-Archiv 89 (1969), S. 581-583, in: www.freidok.uni-freiburg.de (Letzter Zugriff am: 02.04.2014).

LEHR, Albert Maria, Alfred Beer. Erinnerung und Anruf, Freiburg im Breisgau 1968, S. 45-52.

Empfohlene Zitierweise:

Schülerheim "Burse Markgraf Bernhard von Baden" in Freiburg im Breisgau, in: 'Kritische Online-Edition der Nuntiaturberichte Eugenio Pacellis (1917-1929)', Schlagwort Nr. 7034, URL: www.pacelli-edition.de/Schlagwort/7034. Letzter Zugriff am: 06.05.2024.